

Meisterschaft 2. Liga Regional / 2018-19 / Rückrunde

Samstag, 04. Mai 2019 / 18:00 Uhr / Sportplatz Ruopigenmoos – Littau

FC Littau – FC Stans 4:2 (3:1)

Autor: (Beat Krieger, FC Littau)

Erkämpfter Littauer Heimsieg im dichten Schneetreiben

bk. Dies gab es an einem 4. Mai schon lange Zeit nicht mehr! Ab der 65. Minute setzte beim „Sechspunkte-Spiel“ FC Littau gegen FC Stans vor 100 wetterfesten Zuschauern dichter Schneefall ein, der das Spielfeld langsam mit der weissen Pracht bedeckte. Genau zu diesem Zeitpunkt köpfte Littaus Fabio Machado zur Littauer 4:1-Führung gegen den Tabellennachbarn FC Stans ein. Vorher trotzten die Spieler bei starkem und kaltem Regen, aber guten Terrainverhältnissen, der sehr nasskalten Witterung. Der Stanser Anschlusstreffer in der 82. Minute durch Saban Smajic zum 4:2 änderte nichts mehr am wichtigen und verdienten Littauer Heimsieg. Mit diesen drei wichtigen Punkten bleibt Littau im Trio mit Stans und Gunzwil um den „verflixten“ 11. Tabellenrang wieder in Front.

Die Littauer Elf von Trainer Hebi Baumann und Assistent Aniello Merola verdiente sich den Sieg in der vor allem in der ersten Halbzeit, nachdem Fabio Machado in der 37. Minute einen weiteren Fehler der Stanser Hintermannschaft zur Littauer 3:0-Führung ausnützte. Dies gelang dem dreifachen Torschützen bereits in der 10. Minute bei der 1:0-Führung, während Michel Britschgi die Littauer in der 31. Minute mit einem platzierten Weitschuss mit 2:0 in Führung brachte.

Nach den zwei ärgerlichen Niederlagen gegen den SC Emmen (Cup und Meisterschaft) waren die Littauer echt gefordert. Mit einer sehr offensiven Spielweise und einem aktiven Forechecking bedrängten die Littauer die Stanser Mannschaft von Beginn weg. Bereits in der 10. Minute führte dies zu einem Abwehrfehler, den Fabio Machdao ausnützen konnte. Die Littauer blieben dran, störten die Stanser weiter im Spielaufbau und profitierten von Fehlern des Gegners. Bis zur 37. Minute verdienten sich die Littauer eine beruhigende 3:0-Führung.

Just vor dem Pausenpfeiff konnte Littaus Kapitän Patrice Gilli auf der Torlinie für den geschlagenen Ramon Grüter abwehren. Beim anschliessenden „Bereinigen“ erkannte der gut pfeifende Schiedsrichter Antonio Ferreira auf ein Littauer Handspiel. Den fälligen Foulpenalty versenkte in der 45.+1. Minute der Stanser Hoxha zum 3:1-Pausentreffer.

Ab der 46. Minute setzten der Regen und die Kälte die Spieler vor immer schwierigere Momente. Die Littauer setzten ihre Offensivbemühungen fort, verfehlten bis zur 62. Minute bei drei sehr guten Chancen die endgültige Entscheidung. Nach verletzungsbedingten Auswechslungen der Stanser realisierte Fabio Machado nach einem herrlichen Flankenball von Gabriel Piliskic in der 65. Minute seinen dritten Treffer mittels Kopfball zur Littauer 4:1-Führung.

Nun bildeten sich immer mehr Schneeflocken, das Terrain wurde mit einer Schicht Schneematch überzogen und hinderte beide Mannschaften an einem zügigen Passspiel. Das Spiel änderte sich schlagartig; oft hatte man Bedenken, ob der Schneefall das Spielfeld bis zum Schlusspfeiff nicht zudeckte. Das nachfolgende A-Juniorenspiel auf dem Kunstrasenfeld musste doch kurzfristig abgesagt werden. Beide Mannschaften passten sich aber den veränderten Verhältnissen an; die Littauer waren von der Führung beflügelt und hatten dank technischen Voraussetzungen etwelche weitere Chancen, konnten diese aber nicht in Tore ummünzen.

Anders der FC Stans! Nach einem Fehler in der Littauer Hintermannschaft steckte der Ball im Schnee fest, und der eingewechselte Stanser Saban Smajic realisierte in der 82. Minute mittels Heber über den Littauer Torhüter Ramon Grüter den Stanser 4:2-Treffer. Die Schlussminuten in dichtem Schneetreiben liessen aber keine weiteren Torchancen zu; der Schiedsrichter konnte zum richtigen Zeitpunkt das Spiel beenden.

Mit diesem wirklich erkämpften und verdienten Sieg sieht man nun von Littauer Seite her wieder positiver dem nächsten Spiel gegen den FC Sins entgegen. Die Spieler verdienen die Unterstützung der Fans.

FC Littau – FC Stans 4:2 (3:1)

Sportplatz Ruopigenmoos Littau

100 Zuschauer

Schiedsrichter

Ferreira Antonio

Schiedsrichter-Assistenten

von Flüe Marcel / Salihu Valon

Tore: 10. Machado 1 :0. 31. Michel Britschgi 2:0. 37. Machado 3:0. 45.+1. Hoxha 3:1 (Foulpenalty).
65. Machado 4:1. 82. Smajic 4:2.

FC Littau (Trainer Herbert Baumann / Assistent Aniello Merola)

Grüter; Zilic, Cook, Michel Britschgi, Luca Baumann, Gilli, Dominic Britschgi, Colatrella (64. Piliskic), Machado, Nicola Baumann, Simon Britschgi.

FC Stans (Trainer Benjamin Hess / Assistent Mario Schaub)

Odermatt; Hadzic (51. Moser), Bühler, Geel (41. Schneuwly), Furger, Kuster, Hoxha, Lütte, Gisler (41. Smajic), Howald (74. Lisibach), Eigensatz.

-Bemerkungen: Ab 70. schneebedecktes Terrain.

Rückrunde 2018-19:

Meisterschaft: **Sonntag**, 12. Mai 2019:

FC Sins – FC Littau / **Dietwil** – Schadhölzli / 14:30 Uhr

Meisterschaft : **Samstag**, 18. Mai 2019 :

FC Littau – FC Schattdorf / Ruopigen / 18:00 Uhr

Meisterschaft: **Samstag**, 25. Mai 2019:

Luzerner SC – FC Littau / Luzern – Hubelmatt / 18:00 Uhr

Meisterschaft: **Mittwoch**, 29. Mai 2019:

FC Littau – FC Hochdorf / Ruopigen / 20:15 Uhr

Meisterschaft: **Samstag**, 1, Juni 2019

Pfingstwochenende - Keine Spiele

Fotos Beat Krieger:



Die „vereinte“ Stanser Verteidigung mit Mitch Lütte (Nr. 12) und Elber Hadzic (Nr. 2) nach einem Littauer Eckball gegen Littaus Luca Baumann (links) und Fabio Machado (rechts, blaues Dress). (Bild: Beat Krieger 04.05.2019)



Littaus Mittelfeld mit Michel Britschgi (links) und Dominic Britschgi (Nr. 14) setzte wichtige Akzente in der ersten Halbzeit.
(Bild: Beat Krieger 04.05.2019)



Der Littauer Luca Baumann (blaues Dress) war ein Aktivposten im Spiel gegen die Stanser mit Sandro Howald. (Nr. 17)
(Bild: Beat Krieger 04.05.2019)



Ab der 70. Minute herrschte Schneefall. Am Ball Littaus Sammy Cook gegen den Stanser Marc Kuster (Nr. 9). Im Hintergrund Littaus Fabio Machado. (Bild: Beat Krieger 04.05.2019)



Littau im Schneefall mit Luca Baumann (Nr. 11) und Michel Britschgi (Nr. 10) nach einem Foul, getreten von Sammy Cook.
(Bild: Beat Krieger 04.05.2019)



Littaus Dominic Britschgi (rechts) im Angriff gegen die Stanser Verteidigung mit Marc Kuster (Nr. 9)
(Bild: Beat Krieger 04.05.2019)



Das Schlussresultat Littau-Stans 4:2 kurz vor dem Abpfiff in dichtem Schneetreiben mit Littaus Torwart Ramon Grüter am Samstag, 4. Mai 2019. (Bild: René Baumann 04.05.2019)

(Bild: Beat Krieger 04.05.2019)
